

Von Festival bis Feuerwerk: Das pure Sommerfeeling für die Ferien dahome



Auf in die großen Ferien, rein in den Olympiapark: Wie jedes Jahr im August erwartet alle Besucherinnen und Besucher auch heuer wieder ein sagenhaftes Programm von früh bis spät – für das richtige Münchner Sommerfeeling.

Pünktlich zum Ferienauftakt startet am 1. August das traditionsreiche **Sommerfestival**. Mit den **Fahrgeschäften der Münchner Schausteller**, vom Autoscooter über die Wurfbuden bis zum Riesenrad (Familientage mit ermäßigten Fahrpreisen immer dienstags), dazu mit reichhaltigem kulinarischem Angebot an den **Gastro-Standln**. Auf dem begrünten Dach der Kleinen Olympiahalle können sich die kleinen Gäste an allen 24 Tagen des Festivals im **Kinderland** bei lustigen Bewegungsspielen und zahlreichen Spielgeräten austoben oder sich bei den Mitmach- und Bastelaktionen von ihrer kreativen Seite zeigen. Neu im Programm ist der **Treasure Hunt**, der Influencer Flohmarkt am 16. August in der Olympiahalle Eingang Ost mit anschließender Afterparty. Und wem in den Tagen der Sinn nach kühlen Drinks in einem entspannten Ambiente steht, sollte in der

„**Bar du Soleil**“ auf dem Olympiasee vorbeischaun. Highlights sind auch diesmal wieder die besonderen **Themen-Wochenenden** des Sommerfestivals. Gleich zu Festival-Beginn dreht sich von 1. bis 3. August alles um „**Bayern & Kultur**“, dabei weihen Schafkopf-Crash-Kurse in der Bar du Soleil (2.8.) in die Kunst des zweifelsohne weltbesten Kartenspiels ein. Regionale Köstlichkeiten aus der Umgebung gibt es einen Tag später auf dem Bauernmarkt, dazu dürfte der schon obligatorische **Dackel Day** ebenfalls am 3.8. wieder ein großer Spaß für Zwei- und Vierbeiner werden. Dazu gibt es an diesem Sonntag einen **Festumzug** mit Brauereikutschen begleitet von Tanzgruppen.

Erstmals am Start beim Sommerfestival sind von 8. bis 10. August die **Gaming & Kids-Tage**. Neben E-Sports an modernen Konsolenstationen und Videospiele an Arcade-Automaten warten auch klassische Old-School-Brettspiele auf regen Zulauf. Eine Woche später (15. bis 17.8.) laden bei „**Selfmade & Kunsthandwerk**“ Workshops zum Selbermachen ein, von Siebdruck über Silberschmuck bis hin zum Töpfern und Stricken. Den Abschluss macht am



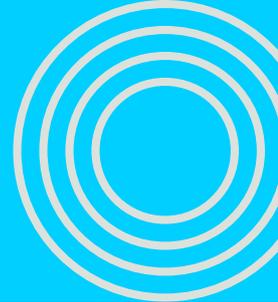
letzten Wochenende von 22. bis 24. August das Thema „**Body & Mind**“, mit Tanzworkshops, Meditationsübungen oder SUP-Yoga-Seminaren auf dem Olympiasee.

Eingerahmt wird das Sommerfestival auch diesmal wieder vom legendären **Musiksommer am Theatron**. Mehr als 60 Bands spielen an den 24 Festival-Tagen auf der Seebühne des Amphitheaters auf, vom Augsburger Songwriting-Duo Junit am 1. August bis zu den Leipziger Indie-Pop-Punker von Kapa Tult zum Finale am 24. August. Das traditionelle **Feuerwerk des Sommerfestivals** steigt in diesem Jahr nach dem Auftritt der Frauen-Power-Band SiEA am **13. August um ca. 22 Uhr**.



Vom **1. bis 17. August** gibt es noch ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche von 7-15 Jahren im Olympiapark: Wer malen möchte, basteln, formen und gestalten oder einfach nur in Ruhe ein Buch lesen will, ist hier genau richtig: In den zwölf Werkstätten und Ateliers des Vereins „**Kunst und Krempel**“ auf der Halbinsel am Olympiasee.

Und das alles wie immer bei freiem Eintritt. Nichts wie hin also, in den Sommer dahome.



Und noch ein Festival: Mehr als 50 Musik-Acts an zwei Tagen Superbloom

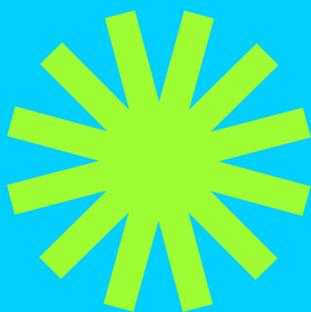
**SUPER
BLOOM
FESTIVAL**



Nach dem Sommerfestival ist vor dem nächsten Highlight. Denn am letzten August-Wochenende steigt ein weiteres Mega-Event im Olympiapark, bei der vierten Auflage des Superbloom. Wie immer mit einem spektakulären Line-Up internationaler Top-Stars: Von Post Malone bis Shawn Mendes, von Hozier bis Nelly Furtado, von Alligatoah bis Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys. Insgesamt mehr als 50 Acts tummeln sich am 30. und 31. August auf den verschiedenen

Bühnen des Festival-Geländes: Ob auf der Olympic Stage, der Hauptbühne im Olympiastadion, der Super Stage oder der NeoNeo Stage am Ufer des Olympiasees für spannende NewcomerInnen. Auch an weiteren Standorten des Areals gibt es ein unterhaltsames Programm für die ganze Familie. Etwa am Spectacular Ground mit Akrobatik- und Performance-KünstlerInnen, beim Mini-Bloom mit vielen Spielgelegenheiten für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, im District 4,

wo die Themen Beauty, Lifestyle und Fashion im Mittelpunkt stehen. An der Superbrain-Location dreht sich alles um naturwissenschaftliche Visionen für die Zukunft, ganz generell um den Erhalt unseres Planeten geht es im Festival-Bereich „Your Planet“. Bei einem entspannten Drink lässt es sich in der Weinlaube am See gut aushalten, oder auch im Hideaway, direkt neben der kleinsten Bühne des Festivals. Der superbloomige Ausklang eines großen Festival-Monats.



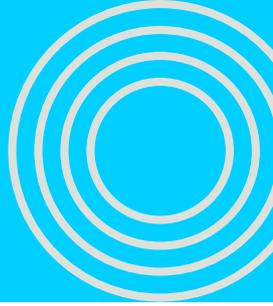
Weitere Veranstaltungen im August

Kunst & Krempel /
01 – 17.08. Halbinsel am Olympiasee

Sommerfestival /
01. – 24.08. Außengelände

Theatron MusikSommer /
01. – 24.08. Theatron am Olympiasee

Superbloom / 30. + 31.08.
Außengelände und Olympiastadion



Spiel, Satz, Sieg: Matchball am Zelddach

Ob man sich beim Fußball austobt oder auf der Slackline den Balanceakt wagt, beim Schwimmen seine Bahnen zieht oder beim Yoga zu sich kommt: Der Olympiapark bietet zahlreiche Optionen für ein sportliches Aktivprogramm. In unserer neuen Serie stellen wir Ihnen die einzelnen Orte genauer vor.



Teil 4: Tennis neben der Werner-von-Linde-Halle

Sie ist eine der schönsten Tennisanlagen der Stadt. Direkt vor der imposanten Kulisse des Olympiastadions bieten die 14 Sandplätze im Olympiapark den Münchner Tennissfans beste Bedingungen. Und das nicht nur untertags. Abends schlägt man hier unterm Flutlicht auf.

Tennis im Olympiapark, das hat eine lange Geschichte. Unvergessen die großen Davis-Cup-Duelle mit Boris Becker 1985 gegen Schweden oder 1989 gegen die USA. Oder auch die Jahre 1990-1999, in denen die Münchner Olympiahalle Schauplatz des Compaq Grand Slam Cups war. Bei den Freizeit- und Hobbyspielern erfreut sich die Tennisanlage neben der Parkharfe schon seit Mitte der 1970er Jahre großer Beliebtheit. Die hervorragend gepflegten Sandplätze neben der Werner-von-Linde-Halle bieten den Spielerinnen und Spielern beste Voraussetzungen für ein hochklassiges Tennis-Match. Der Centre Court verfügt über eine Tribüne für 500 Zuschauerinnen und Zuschauer. Wer einen Platz bucht, kann hier umsonst parken, die U-Bahn-Haltestelle Olympiazentrum liegt fußläufig nur wenige Minuten entfernt.

Für alle, die ohne eigene Ausrüstung kommen: Es gibt auch Leihschläger vor Ort. Geöffnet sind die Plätze täglich von 7 bis 22 Uhr, die Stunde kostet zwischen 15 Euro an einem Werktag-Vormittag

und 24 Euro am Wochenende. Und wem nach dem Matchball nach einer Stärkung ist: Das angrenzende Olympia-Parkcafé bietet bayerische und internationale Spezialitäten.



Partner des Olympiaparks



Impressum

Herausgeber Olympiapark München GmbH | Spiridon-Louis-Ring 21 | 80809 München |
V.i.S.d.P.: Tobias Kohler | T 089 3067 2017 | Redaktion: Alice Kilger | T 089 3067 2016

Grafik S&K Marketing GmbH | T 089 3681 940 | sk-marketing.de

olympiapark.de